

# MINISTERIALBLATT

## FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

### Ausgabe A

8. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 12. Juli 1955

Nummer 78

#### Inhalt

(Schriftliche Mitteilung der veröffentlichten RdErl. erfolgt nicht.)

- A. Landesregierung.**
- B. Ministerpräsident — Staatskanzlei —.**
- C. Innenminister.**
- I. Verfassung und Verwaltung: Bek. d. Landeswahlleiters 29. 6. 1955, Landtagswahl 1954; hier: Ersatzbestimmung für den verstorbenen Landtagsabgeordneten Ernst Schmidt. S. 1073.
- VI. Gesundheit: Bek. 25. 6. 1955, Ergänzung der Vorschriften betreffend die Abgabe stark wirkender Arzneimittel sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäß in den Apotheken vom 31. März 1931 (MBI. Volkswohlfahrt S. 897). S. 1073.
- D. Finanzminister.**
- D. Finanzminister. — C. Innenminister.**
- Gem. RdErl. 25. 6. 1955, Weihnachtszuwendung für Angestellte; hier: Anschlußtarifvertrag mit dem Verband der weiblichen Angestellten
- e. V. S. 1075. — Gem. RdErl. 25. 6. 1955, Weihnachtszuwendung für Angestellte; hier: Anschlußtarifvertrag mit dem Marburger Bund. S. 1076.
- E. Minister für Wirtschaft und Verkehr.
- F. Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.
- G. Arbeits- und Sozialminister.
- H. Kultusminister.
- J. Minister für Wiederaufbau.
- K. Justizminister.
- Bekanntmachung des Landschaftsverbandes Rheinland.**  
29. 6. 1955, 6. Tagung der 1. Landschaftsversammlung Rheinland. S. 1078.

#### C. Innenminister

##### I. Verfassung und Verwaltung

**Landtagswahl 1954;**  
**hier: Ersatzbestimmung für den verstorbenen**  
**Landtagsabgeordneten Ernst Schmidt**

Bek. d. Landeswahlleiters v. 29. 6. 1955 —  
I B 1/20—11.54.23

Der Landtagsabgeordnete Ernst Schmidt (Sozialdemokratische Partei Deutschlands — SPD) ist am 11. Juni 1955 verstorben.

Als Nachfolger ist

Herr Josef Kappius

in Dortmund, Burgholzstr. 126,

aus der Landesreserveliste der SPD mit Wirkung vom 29. Juni 1955 Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen geworden.

Bezug: Bek. d. Landeswahlleiters v. 15. 6. 1954 (MBI. NW. S. 931) u. v. 7. 7. 1954 (MBI. NW. S. 1073/74).

— MBI. NW. 1955 S. 1073.

#### VI. Gesundheit

**Ergänzung der Vorschriften betreffend die Abgabe stark wirkender Arzneimittel sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäß in den Apotheken vom 31. März 1931**  
**(MBI. Volkswohlfahrt S. 897)**

Bek. d. Innenministers v. 25. 6. 1955 —  
VI A 3 42 — 0

Das der Bek. d. Pr.MfV. v. 31. 3. 1931 betreffend die Abgabe stark wirkender Arzneimittel sowie die Beschaffenheit und Bezeichnung der Arzneigläser und Standgefäß in den Apotheken (MBI. Volkswohlfahrt S. 897) angeschlossene Verzeichnis wird wie folgt geändert:

##### I. Es sind zu streichen:

hinter: „Colchicinum — Kolchizin“  
die Angabe: „0,002 g“;

hinter: „Diphenyldimethylaminoethylbutanon und seine Salze (z. B. Ticarda)“  
die Angabe: „0,01 g“.

Die Positionen: „Dimethylaminodiphenylheptanon oder dessen Salze (z. B. Polamidon)“  
„1-Methyl-4-m-Oxyphenylpiperidin-4-Aethylketon oder dessen Salze (z. B. Cliradon)“  
„N-Methyl-3-oxy-morphinan und seine Salze (z. B. Dromoran)“

da diese Mittel mit VO. v. 16. Juni 1953 (BGBI. I S. 402) den Bestimmungen des Opiumgesetzes unterstellt sind.

Die über die einzelnen Präparate ergangenen Bek. v. 2. 5. 1950 (n. v.), 20. 10. 1950 (MBI. NW. S. 1055), 29. 7. 1952 (MBI. NW. S. 1003) u. 6. 8. 1954 (MBI. NW. S. 1573) verlieren hierdurch ihre Gültigkeit.

##### II. Es ist zu ändern:

die Position: „Theophyllinum und seine Salze (Theocin etc.)“  
in: „Theophyllin und seine Salze, seine Derivate sowie deren Salze“  
die Position: „Diphenyldimethylaminoethylbutanon und seine Salze (z. B. Ticarda)“  
in: „Diphenyldimethylaminoethylbutanon oder 1-Dimethylamino-3,3-diphenyl-hexanon (4) und seine Salze (z. B. Ticarda)“.

##### III. Es ist einzufügen:

hinter: „Daturinum“  
die Worte: „Demecolcin und seine Salze (z. B. Colcemid)“  
„Diethyl-[4-nitro-phenyl]-phosphat (z. B. Mintacol)“  
hinter: „Dial und seine Salze“ (siehe Barbitursäure)  
die Worte: „4,4-Dichlor-diphenyl-trichlormethyl-methan (z. B. DDT); ausgenommen zum äußerem Gebrauch“

hinter: „Digitalinum, seine Abkömmlinge, deren Salze“  
 die Worte: „1,4-Dihydrazino-phthalazin und seine Salze (z. B. Desencin, Nepresol)“  
 „Dihydroergocornin und seine Salze“  
 „Dihydroergocristin und seine Salze“  
 „Dihydroergokryptin und seine Salze“  
 hinter: „Dihydrokodein (Paracodin)“  
 die Worte: „Dihydrostreptomycin und seine Salze“  
 hinter: „Herba Lobeliae“  
 die Worte: „Hexachlor-zyklohexan (HCH) und seine Zubereitungen; ausgenommen zum äusseren Gebrauch“  
 hinter: „Nitroglycerinum“  
 die Worte: „Oleanderglykoside (z. B. Oleander-Purpurat, Oleandryl)“  
 hinter: „Optochin, seine Salze und Abkömmlinge“  
 die Worte: „4-Oxy-3-[ $\alpha$ -phenyl-propyl]-cumarin (z. B. Marcumar) und seine Derivate“  
 hinter: „Phenothiazin und seine Abkömmlinge (auch am Stickstoff substituierte) sowie deren Salze und Zubereitungen (z. B. Contaverm, Helmitina — Atosil, Megaphen)“  
 die Worte: „2-Phenyl-3-methyl-morpholin und seine Salze (z. B. Preludin)“  
 „ $\alpha$ -Phenyl- $\alpha$ -(piperidy-1-[2])-essigsäure-methylester und seine Salze (z. B. Ritalin)“  
 „1-Phenyl-zyklopantan-carbonsäure-(1)-[ $\beta$ -diaethylamino-aethylester] und seine Salze (z. B. Parpanit)“  
 hinter: „Terramycin und seine Zubereitungen“  
 die Worte: „Tetracyclin und seine Salze (z. B. Achromycin, Tetracyn)“  
 hinter: „Theophyllin und seine Salze, seine Derivate sowie deren Salze“  
 die Worte: „Thiouracil und dessen Abkömmlinge“.  
 An die Regierungspräsidenten.

— MBl. NW. 1955 S. 1073.

## D. Finanzminister

## C. Innenminister

**Weihnachtszuwendung für Angestellte;**  
**hier: Anschlußtarifvertrag mit dem Verband der weiblichen Angestellten e. V.**

Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4150 — 3658/IV/55  
 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15422/55  
 v. 25. 6. 1955

A. Nachstehenden Tarifvertrag geben wir bekannt:

### Tarifvertrag vom 8. Juni 1955

Zwischen  
 der Tarifgemeinschaft deutscher Länder,  
 vertreten durch den Vorsitzer des Vorstandes,  
 einerseits  
 und  
 dem Verband der weiblichen Angestellten e. V.  
 — Hauptverwaltung — andererseits  
 wird folgender Tarifvertrag geschlossen:

### § 1

Für die Tarifangestellten der Verwaltungen und Betriebe der Länder und der Stadtgemeinde Bremen, deren Arbeitsverhältnisse durch Tarifvereinbarungen

zwischen der Tarifgemeinschaft deutscher Länder und der obengenannten Gewerkschaft bestimmt werden, wird ein Tarifvertrag gleichen Inhalts vereinbart, wie er  
 zwischen  
 der Tarifgemeinschaft deutscher Länder  
 einerseits  
 und  
 der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr — Hauptvorstand — Stuttgart und  
 der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft — Hauptvorstand — Hamburg  
 andererseits  
 am 6. Mai 1955 zur Ergänzung des Tarifvertrages über die Gewährung von Weihnachtszuwendungen an die Angestellten der Länder vom 10. September 1954 abgeschlossen worden ist.

### § 2

Der als Anlage in beglaubigter Abschrift beigefügte Text des Tarifvertrages vom 6. Mai 1955 gilt als Bestandteil dieses Tarifvertrages.

Bonn, den 8. Juni 1955.

B. Der diesem Tarifvertrag als Anlage beigefügte Text des Tarifvertrags vom 6. Mai 1955 ist mit dem u. a. RdErl. zu 2. bekanntgegeben worden. Von einer nochmaligen Bekanntgabe wird daher abgesehen. In der Durchführung des RdErl. tritt keine Änderung ein.

Bezug: 1. Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4160/ B 3135 — 14119/IV/54 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15740/54 — v. 28. 12. 1954 (MBl. NW. 1955 S. 63).  
 2. Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4150/3017/ IV/55 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15372/55 — v. 24. 5. 1955 — (MBl. NW. S. 919).

— MBl. NW. 1955 S. 1075.

## Weihnachtszuwendung für Angestellte; **hier: Anschlußtarifvertrag mit dem Marburger Bund**

Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4150 — 3659/IV/55  
 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15440/55  
 v. 25. 6. 1955

A. Nachstehenden Tarifvertrag geben wir bekannt:

Tarifvertrag  
vom 8. Juni 1955  
Zwischen  
 der Tarifgemeinschaft deutscher Länder,  
 vertreten durch den Vorsitzer des Vorstandes,  
 einerseits  
 und  
 dem Marburger Bund — Verband der angestellten Ärzte Deutschlands — Westdeutscher Gesamtverband — vertreten durch den Vorstand — andererseits wird folgender Tarifvertrag geschlossen:

### § 1

Für die Tarifangestellten der Verwaltungen und Betriebe der Länder und der Stadtgemeinde Bremen, deren Arbeitsverhältnisse durch Tarifvereinbarungen zwischen der Tarifgemeinschaft deutscher Länder und der obengenannten Gewerkschaft bestimmt werden, wird ein Tarifvertrag gleichen Inhalts vereinbart, wie er  
 zwischen

der Tarifgemeinschaft deutscher Länder  
 einerseits  
 und  
 der Gewerkschaft Öffentliche Dienste, Transport und Verkehr — Hauptvorstand — und

der Deutschen Angestellten-Gewerkschaft — Hauptvorstand — andererseits

am 6. Mai 1955 zur Ergänzung des Tarifvertrages über die Gewährung von Weihnachtsgeschenken an die Angestellten der Länder vom 10. September 1954 abgeschlossen worden ist.

§ 2

Der als Anlage in beglaubigter Abschrift beigelegte Text des Tarifvertrages vom 6. Mai 1955 gilt als Bestandteil dieses Tarifvertrages.

Bonn, den 8. Juni 1955.

B. Der diesem Tarifvertrag als Anlage beigelegte Text des Tarifvertrags vom 6. Mai 1955 ist mit dem u. a. RdErl. zu 2. bekanntgegeben worden. Von einer nochmaligen Bekanntgabe wird daher abgesehen. In der Durchführung des RdErl. tritt keine Änderung ein.

Bezug: 1. Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4160 — B 3135 — 14120 IV/54 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15741/54 v. 28. 12. 1954 — (MBI. NW. 1955 S. 64).

2. Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4150 — 3017/IV/55 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/45 — 15372/55 v. 24. 5. 1955 — (MBI. NW. S. 919).

— MBI. NW. 1955 S. 1076.

**Bekanntmachung  
des Landschaftsverbandes Rheinland**

**6. Tagung der 1. Landschaftsversammlung Rheinland**

Die 1. Landschaftsversammlung Rheinland ist zu ihrer 6. Tagung auf Montag, den 18. Juli 1955, 11 Uhr, nach Düsseldorf, Haus des Landtags, Ständehausstraße, einberufen worden.

**T a g e s o r d n u n g**

1. Beratung des Haushaltsplans und der Haushaltssatzung für das Rechnungsjahr 1955
2. Änderungen der Satzung des Landschaftsverbandes Rheinland vom 3. November 1954
  - a) § 1 (1) — Änderung des Gebiets — (kreisfreie Stadt Leverkusen)
  - b) § 6 (4) — Fachausschuß für Jugendwohlfahrt und Landesjugendwohlfahrtsausschuß —
3. Ergänzungswahlen zu Fachausschüssen
4. Verschiedenes.

Düsseldorf, den 29. Juni 1955.

Der Direktor  
des Landschaftsverbandes Rheinland.

In Vertretung:  
Dr. K a ß m a n n.

— MBI. NW. 1955 S. 1078.

**Einzelpreis dieser Nummer 0,30 DM.**

Einzellieferungen nur durch den Verlag gegen Voreinsendung des Betrages zuzgl. Versandkosten (pro Einzelheft 0,15 DM) auf das Postscheckkonto Köln 8516 August Bagel Verlag GmbH., Düsseldorf.  
(Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf;  
Vertrieb: August Bagel Verlag GmbH, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch  
die Post. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 4,50 DM, Ausgabe B 5,40 DM.

